

Höhere Fachschule (HF)

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Tätigkeiten

Tourismusfachleute HF entwickeln, organisieren und vermarkten touristische Produkte wie Reisen oder Veranstaltungen in der Tourismus- und Freizeitindustrie sowie in tourismusverwandten Dienstleistungsbetrieben im In- und Ausland. Sie sind wichtige Ansprechpersonen für die Kundschaft und die Erbringer touristischer Leistungen. Je nach Anstellung koordinieren sie die Arbeit zwischen in- und ausländischen Gästen, Kundschaft, Leistungsträgern und weiteren Ansprechpersonen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Tourismusmanagement

- bei der Verwaltung von Ferienanlagen, Hotels und anderen grossen Betrieben mitarbeiten
- Aufträge an Vertragspartner wie Lieferanten vergeben
- administrative Arbeiten für die Organisation von Veranstaltungen und Aufenthalten erledigen
- in Tourismusbüros Projekte entwickeln, die das touristische Potenzial einer Region fördern
- Marketingmassnahmen für regionale Produkte wie Kunsthandwerk oder kulinarische Spezialitäten planen und umsetzen

Organisation und Planung von touristischen Aufenthalten

- passende Angebote für verschiedene Zielgruppen wie Familien, ältere Menschen oder Jugendliche aus dem In- und Ausland suchen und zusammenstellen
- besondere Bedürfnisse im Hinblick auf die Art der Unterkunft und der Verpflegung berücksichtigen
- je nach Interessen passende Freizeitaktivitäten auswählen
- Werbemassnahmen für Ausflüge und Besichtigungen entwickeln, die auf die verschiedenen Zielgruppen abgestimmt sind

Organisation von Kongressen und Seminaren

- Teilnehmende in Empfang nehmen und ihre Wünsche bestmöglich erfüllen
- passende Reiseziele aufzeigen, Unterkünfte, Mahlzeiten und Aktivitäten auswählen
- im Auftrag eines Reisebüros in verschiedene Regionen in der Schweiz oder ins Ausland reisen und die touristischen Angebote in Erfahrung bringen
- im Auftrag der Kunden Unterkünfte für Arbeitsaufenthalte oder Räumlichkeiten für Kongresse und Seminare suchen und den Aufenthalt organisieren

Ausbildung

Bildungsangebote

[Alle Angebote ansehen](#)

Dauer

2 - 3 Jahre, Vollzeit oder berufsbegleitend und abhängig vom gewählten Ausbildungsmodell

Fächer (Beispiele):

Tourismus, Wirtschaft & Management, Marketing & Kommunikation, Sprachen, Betriebswirtschaftslehre, Projektmanagement

Vertiefungsrichtungen

HFT Graubünden: Saisonstellen Sommer und Winter, inkl. Praktikum, exkl. Praktikum

Abschluss

Dipl. Tourismusfachmann/-frau HF

Hinweis: An der HFT Graubünden können während der Ausbildung verschiedene andere Abschlüsse absolviert werden, z. B. PR-Fachfrau/-mann, Marketingfachfrau/-mann, Eventmanager/in, Produktmanger/in

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) im Tourismusbereich, Fachmaturität, gymnasiale Maturität, Fach- oder Handelsmittelschulabschluss, Berufsmaturität oder gleichwertiger Abschluss
 - und bestandenes Aufnahmeverfahren
- Über Details zur Aufnahme informieren die einzelnen Hochschulen.

Anforderungen

- Dienstleistungsbewusstsein
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- gute Fremdsprachenkenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote des Schweiz. Reiseverbandes und des Verbandes Schweizer Tourismusmanager sowie von Höheren Fachschulen und Fachhochschulen

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Manager/in öffentlicher Verkehr oder dipl. Marketingleiter/in

Fachhochschule

Z. B. Bachelor oder Master of Science (FH) in Tourismus, International Tourism and Events Management oder Business Administration mit Vertiefung Tourism and Change

HFT Graubünden: verkürztes Zusatzstudium (1 Jahr): Bachelor of Science (FH) in Tourism

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Z. B. CAS Tourismus 4.0, CAS Innovation touristique, DAS Tourismusmanagement, DAS Tourismusmarketing, MAS Sporttourismus

Berufsverhältnisse

Tourismusfachleute HF sind sowohl in der Schweiz wie auch im Ausland oft unterwegs. Sie müssen flexibel auf unvorhergesehene Ereignisse reagieren können und die Arbeitsbelastung kann je nach Anstellung und Saison stark variieren. Die Fachpersonen haben oft mit internationaler Kundschaft zu tun und müssen daher mindestens zwei Landessprachen und Englisch beherrschen.

Tourismusfachleute HF arbeiten in Fach- und Führungsfunktionen im unteren und mittleren Kader oder im operativen Bereich in Reise- und Tourismusbüros, bei Tour Operators, in touristischen Organisationen und Transportunternehmen. Weiter sind sie in Kur- und Kongresszentren, Hotels, Airlines, Sportzentren, Unternehmensabteilungen mit Schwerpunkten in Tourismus und Freizeit sowie im Eventbereich tätig.

Weitere Informationen

Höhere Fachschule für Tourismus Graubünden
7503 Samedan
www.hftgr.ch/

HFT Luzern AG
6003 Luzern
hft.bzlu.ch/

IST AG, Höhere Fachschule für Tourismus Zürich/Lausanne
8005 Zürich
www.ist-edu.ch

Höhere Fachschulen Schwyz
Zürichsee
8808 Pfäffikon SZ
www.hfsz.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Betriebswirtschafter/in HF

17 / 0.616.13.0

Marketingmanager/in HF

17 / 0.612.20.0